

Die Starken und die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen. Die Starken sind die Starken und die Schwachen sind die Schwachen.

Drewrys Redwood Lager



„Das schäumt wie Champagner“

ist das Maßstab, nach dem man anderes beurteilt. Stets das Beste; Schweiß garantiert; Geschmack der allerbesten; nur vom Naß und Hopfen gebraut. Auf Lager bei allen hervorragenden Hotels im Westen.

Senden Sie Ihre Bestellungen an „Gold Storage Warehouse“ in Regina Saskatoon Melville Melfort North Battleford über Ihren Agenten E. L. DREWRY, WINNIPEG, MAN

John Mamer KLASEN BROS.

Münster, Sask. Händler in allen Sorten von Baumaterialien

Agents für: Deering Maschinen, „Moline“ and „Emerson“ Pflüge, Mandl Wagen, Hero und Winner Dampfmaschinen, Gasolin Engines, Reparatururen irgend welcher Maschinen eine Spezialität.

Unsere Prämien.

Um unsern Abonnenten Gelegenheit zu geben zu unerhört billigen Preisen gute katholische Bücher

nur 25 Cents.

- Prämie No 1. Der geheiligte Tag, ein vollständiges Gebetbuch für Katholiken aller Stände. 320 Seiten Imitation Lederband mit Goldprägung und feinem Goldschnitt. Retail-Preis 60 Cts.
- Prämie No 2. Führer zu Gott, ein prächtiges Gebetbuch, als Geschenk für Erntedankfest geeignet, in welchem Gebetsanweisungen mit feinem Goldschnitt und Schloß. Retail-Preis 60 Cts.
- Prämie No 4. Key of Heaven. Eines der besten englischen Gebetbücher. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für nichtberufliche Freunde. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 60 Cts.
- Prämie No 5. Der geheiligte Tag Ein prachtvolles Gebetbuch in feinstem weissen Lederband mit Gold- und Rotprägung. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 60 Cts.
- Prämie No 6. Legende der Heiligen von P. Wilt. Autor. Ein Buch von 125 Seiten mit 367 kleinen Bildern. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 60 Cts.
- Prämie No 7. Gebetbuch in feinstem weissen Lederband mit Gold- und Rotprägung. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 60 Cts.
- Prämie No 8. Rosenkranz ein feines Gebetbuch für Erntedankfest geeignet. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 60 Cts.
- Prämie No 10. Der goldene Himmelschlüssel. Gebetbuch mit goldenem Einband. 330 Seiten mit 2 Stahlbildern. Gebunden in schwarzem elegantem braunem Leder mit Goldprägung, Randschnitz. Retailpreis 90 Cts.

nur 75 Cents

Prämie No. 9. Götters Handvoll mit Text und Auslegung aller zehn und schriftlichen Evangelien sowie den daraus gezogenen Glaubens- und Sittenlehren, nebst einem vollständigen Gebetbuch und einer Beschreibung des heiligen Landes. Enthält über 100 Bilder, ist auf vorzüglichem Papier gedruckt und sehr leicht in Goldbinder mit feiner Prägung gebunden.

Bei Einlieferung des Abonnementes mit dem Ertragsbetrag gebe man die Nummer der Prämie an, welche gewünscht wird. Abonnement die bereits für ein volles Jahr vorausbezahlt haben, sind ebenfalls zu einer Prämie berechtigt, wenn sie uns den Ertragsbetrag einreichen. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, müssen den fehlenden Betrag einreichen um das Abonnement auf ein volles Jahr im voraus zu bezahlen. Nur eine Prämie kann bei Vorauszahlung eines Jahresganges gegeben werden. Wer daher zwei oder mehr Prämien wünscht, muß für zwei oder mehrere Jahresgänge vorausbezahlen und die betreffenden Ertragsbeträge machen.

Die Prämien werden portofrei zugesandt. Man adressiert St. Peters Bote Münster, Sask.

St. Peters Bote

nur \$1.00 pro Jahr!

„Da tritt er sich doch gewaltig. Gerber hält sich merkwürdig voll im Hintergrunde. Er ist fortgefahren sind, bitter er starke um eine Unterredung. Der Name ist noch in der vollen Form, in der er hinter dem Namen des Baters hergeleitet ist. breiter, schwarzer Greißel greift vom Karmel seines blauen fenrodes ab. Sein junges um Jahre geallert, tiefe Augen hen sich über die Stirn, und gen sehen milde aus. Draußen die graue Frau, hat ihn getrie. Karl Detlef erwartet Gerber. hochauferichtet, die an Säbel, den stoff etwas un worten, so sieht der Sohn des herra da. Er sieht größer aus ein tiefer Ernst läßt seine Augen aus Erz geallert erwidern. „Sie müßten mich zu ihm Herr Gerber, bitte, wollen Sie Platz nehmen?“ „Sehr formell und höflich für den Leutnant einen Stuhl für den tier zurecht.“ „Böhl zum ersten Male in die Leben ist Gerber verlegen; er rüch und reißt die dicken, roten de. „Am - ja - allerdings. Baron, ich glaube, ich wollte.“ „Bitte“, jagte Karl Detlef mit ger Stille, „ich höre.“ „Es dürfte Ihnen wohl nicht konnt sein, daß Ihr Herr Vater Gut durch Hypotheken belastet beginnt Gerber.“ „Und daß ich in ihrem Besitz.“ „Nah weiß es.“ „Wieder dieselbe Antwort mit selben milden Ton, dem Ton der nungslosigkeit.“ „Somit geht Nechlinghause meine Hände über.“ „Dieses Mal erwidert das Wort Karl Detlef's Lippen. Mit genau Ausdrucks sieht er an Gerber in die herfürlich gefärbten, Bäume, die das Vaterhaus umgeben.“ „Es - wäre mir lieb - wenn wenn Ihre Frau Maria noch wohnen würde als mein Gast bliebe.“ „Ihr Gerber jagend in die.“ „Ich danke, meine Mutter ge meiner Schwester, der Gräfin wirth,“ versetzte Karl Detlef form. „Holt, diese ruinierten Kräfte ten haben einen Vettelstolz, der lid, ist.“ „denk Gerber verächtlich.“ „Kann ich Ihnen persönlich ir wie dienen?“ fragt der Bankier einer Weile peinlichen Schweie „vielleicht haben Sie Verpflichtun den Sie schnell gerecht zu müssen. Bitte, meine Briefe über Ihnen zur Verfügung.“ „Gerber legte eine starke verbrä Prietische vor dem Leutnant hin. Umfanga läßt erathen, daß sie viele Laufende in sich birgt. Der sifiziert stark wie geistesabwesend den Schatz, der ihm geboten ist. Geldweg befah das, was dem W von Geburt fehlte. Mit dem M von ihm lag, konnte der s nant seine Schulden bedenken, je Namen rein walchen.“ „Noch immer rang Karl Detlef sich. Sein Stolz empörte sich bäumte sich, er bäumte sich gegen Hilfe aus dieser Hand auf - dennoch - dennoch, was blieb übrig!“ „Er trat an das Fenster, dort er stehen und presste die pulsire Stirn gegen das kalte Glas.“ „Warum fiel ihm plötzlich das j Mädchen ein, die Tochter des re Mannes, Klara. Sie stand eben vor ihm, mit dem freundlichen, li Ausdruch, „das gute Thierchen“, er sie genannt hatte. Ja, so ging so allein durfte er ja jagen.“ „Nun?“ fragte Gerber und es eine Gereiztheit in seiner Stim „ich bitte um Ihre Antwort, Baron.“ „Karl Detlef raffte sich auf strammer, selbstlicher Haltung her er ba, dann jagte er schnell, sich in hastend.“ „Ich bitte um die Hand Z Fräulein Tochter.“ „Gerber eilte auf ihn zu.“ „Mein lieber Schwiegerjohn spe!“ rief er und wollte den Reut umarmen, „ich habe es gemüht.“ „Karl Detlef wehrte die Um mung ab.“ „Ich muß ehrlich sein,“ jagte offen mit einem schönen, geraden in den großen, traurigen Augen, liebe Ihre Tochter nicht, aber ich fe, ihr ein guter Gatte zu wer wenn ihr und Ihnen das genügt, G Gerber.“ „Gewiß, gewiß,“ versicherte Gerber erfreut, „die Klara liebt Sie lange.“ „Unangenehm berührt von die indistinkten Worten, suchte der nant zusammen.“ „Das dürfte Fräulein Klara lieber selbst sagen, ich will mir M geben, dieser unverdienten L werth zu sein.“ „Sie ist ein gutes Ding, die Klä verjüngerte Gerber, sich bestig sch bend, denn die Nahrung stieg in auf, „ich habe nur dieses einzige K seien Sie freundlich gegen sie.“ „Es lag jetzt wirklich etwas Aufst tiges, zu Herzen Gehendes in Bankiers Stimme, Karl Detlef fü sich sympathisch berührt.“ „Wann darf ich nach Berlin k